

# Ausschreibung

24. Januar 2026

**MTB-Camp vom 14. bis 17. Mai 2026**



Der Ilmenauer Radsportclub e.V. lädt 2026 wieder für das Himmelfahrtswochenende nach Ilmenau ein, um von Donnerstag bis Sonntag die Stadt, den umliegenden Thüringer Wald und die Natur- und Kulturlandschaft der Waldhauptstadt 2015 vorangegangen mit dem Mountainbike zu erkunden. Dieses Jahr als Jugendbildungsmaßnahme ausgeschrieben, werden auch Aspekte abseits der reinen sportlichen Betätigung im Fokus stehen; mehr dazu in den weiteren Ausführungen.

## Zeitraum und Unterkunft

Das Camp findet vom 14. Mai mittags bis zum 17. Mai 2026 nachmittags statt. Die Übernachtung für die Teilnehmer sind in der Jugendherberge Ilmenau reserviert. Die verfügbaren Plätze werden entsprechend der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Je nach Nachfrage werden in Abstimmung Teilnehmer aus der Nähe ggfs. auch zuhause übernachten können.

Wer gesondert Übernachtungen bucht, gibt das bitte als Kommentar bei der Anmeldung an.

## Kosten

Die Kosten für die gesamte Veranstaltung (Übernachtung, Vollpension und was sonst so anfällt) betragen pro Person etwa 155 Euro. Durch die Ausgestaltung als Jugendbildungsmaßnahme werden davon bis zu 80 Euro pro Teilnehmer durch die Landessportjugend gefördert.

Der genaue Rechnungsbetrag wird den Teilnehmern mitgeteilt, sobald die Anmeldezahlen und Altersaufteilung vorliegen und der Förderbescheid vom Landessportbund. Aktuell sollte mit Kosten zwischen 75 und 85 Euro pro Teilnehmer gerechnet werden, die etwa 4 Wochen vor der Veranstaltung in Rechnung gestellt werden und vor der Veranstaltung per Überweisung zu begleichen sind.

## Zeitplan

Die Anreise sollte am Donnerstag, den 14. Mai, bis 12 Uhr erfolgen, so dass das gemeinsame Mittagessen für alle der erste Tagesordnungspunkt ist. Spätestens ab 10 Uhr ist jemand in der Jugendherberge anwesend, so dass ab dem Zeitpunkt die Belegung beginnen kann.

Nach der Abstimmungsrunde am Donnerstag gilt der folgende Zeitplan als Orientierung für die vier Tage. Kleinere Anpassungen sind aber jederzeit möglich.

07:00 Uhr	Aufstehen
07:15 Uhr	Frühspor
08:00 Uhr	Frühstück
09:30 Uhr	Start der Vormittagssession
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Start der Nachmittagssession
18:30 Uhr	Abendessen

# Informationen

## Programm

Mit der Einteilung der Teilnehmer in verschiedene (Alters-)Gruppen wird das Programm am Donnerstag nach dem Mittagessen begonnen. Der erste Ausflug nach der Gruppeneinteilung steht dann unter dem Motto „Goethe und der Bergbau – Auf den Spuren in und um Ilmenau“.

Am Freitagvormittag geht es in Richtung des Biosphärenreservats Thüringer Wald mit dem MTB auf verschiedenen Routen entsprechend der jeweiligen Leistungsklasse. Gegen Abend ist eine kleine Workshop-Session vorgesehen, zum Thema Fahrrad- und Wanderroutenplanung in analog und digital.

Die Ergebnisse des Workshops sind dann für Samstag die Grundlage der sportlichen Betätigung am Vormittag, wenn es gilt sich im Gelände zu orientieren mit Karte und Technik. Der Nachmittag ist vorgesehen für Verbesserung der Fahrtechnik unter der Zielstellung für mehr Sicherheit im Straßenverkehr und Gelände.

Das Abschlussstag soll dann ganz im Zeichen von „Fairplay im Sport“ stehen. Hierzu ist ein kleiner (Technik-)Wettkampf vorgesehen, der für die Sportler und Sportlerinnen bis zur U17 auch in die Gesamtwertung des XCO-Bikecup eingehen soll. Genaue Infos dazu folgen in einer gesonderten Ausschreibung. Es gibt an dem Tag aber auch die Möglichkeit, besonders für alle älteren Teilnehmer, sich beim vom ADFC Ilm-Kreis organisierten Bergzeitfahren im Gabelbachtal über etwa 9km die rund 360 Höhenmeter in Richtung Dreherrenstein auszutoben. Details dazu folgen mit den Teilnehmerinformationen, die zusammen mit den Rechnungen zu verschicken geplant sind.

## Mitzubringen

Was für die Tage zum Radfahren gebraucht wird, weiß wahrscheinlich jeder am besten selbst. Helm, Schuhe, Handschuhe, (Schutz-)Klamotten, das Rad, Wasserflasche, ggf. was zu futtern für unterwegs, ... ihr wisst was gemeint ist. Vergesst die Brille nicht, es sind wieder Insekten unterwegs und unangenehm im Auge.

Spezielle Werkzeuge und Ersatzteile für das jeweilige Rad kann ein Punkt sein, über den Nachzudenken sich lohnen kann. Es ist zwar davon auszugehen, dass relativ viel Material vor Ort sein sollte, aber der ein oder andere hat dann doch vielleicht spezielle Bedürfnisse hinsichtlich der Technik am Rad. Ein Ersatzschlauch ist vermutlich bei keinem schädlich.

Was darüber hinaus ggf. hilfreich ist, ist die Gesundheitskarte, wie es heutzutage heißt. Sollte jemand Allergien oder andere medizinisch relevante Anforderungen haben, bitte teilt das mit. Wenn eure persönlichen Trainer informiert und mit vor Ort sind, reicht das auch.

Fahrradschloss war auch noch ein Teil, das sicher nicht schadet mitzubringen, gerade wenn die Räder tagsüber nicht eingeräumt werden. Über Nacht ist geplant, die Räder im Haus mit unterzustellen. Aber wenn die tagsüber im Freien abgestellt werden, schadet das Rad abschließen können sicherlich nicht.

Etwas Taschengeld ist für die Kids sicherlich auch nicht verkehrt. Die Grundversorgung ist zwar gesichert, aber das heißt ja nicht, dass der ein oder andere nicht darüber hinaus irgendwelche Ausgaben tätigen müsste. Ein Aldi ist auf der anderen Straßenseite von der Jugendherberge, ein Edeka etwa 500m weit weg.

# Informationen

## Elektronik

Das Thema Elektronik soll nur kurz erwähnt werden. Spielkonsolen und ähnliche Geräte sind sicher wenig hilfreich und sollten zuhause gelassen werden. Smartphones haben mehr und sinnvolle Funktionen, daher wollen wir die nicht verbieten. Die Nutzung sollte aber im Rahmen bleiben und nicht jede freie Minute damit verbracht. Für den Fall, dass das überhandnimmt, gibt es dann ggf. weniger freie Minuten.